

# Bars und Clubs werden im Kanton Jura geschlossen

Wegen stark ansteigender Hospitalisierungszahlen verschärft die jurassische Regierung ihre Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus: Bars, Clubs und Fitnesscenter werden für drei Wochen vollständig geschlossen. Zudem sind Treffen mit mehr als 15 Personen in öffentlichen und privaten Räumen verboten.



Blick auf die historische Kleinstadt St. Ursanne im Kanton Jura.

Bild: Switzerland Tourism / swiss-image.ch / Ivo Scholz

Auch gilt ein Verbot von Mannschafts- und Kontaktsportarten sowie Chorproben, wie die jurassische Regierung am Freitag mitteilte. Restaurants und Cafés dürfen nur noch bis 22 Uhr geöffnet haben und es dürfen nicht mehr als vier Personen an einem Tisch sitzen.

Die Maskenpflicht wird im Kanton Jura ausgeweitet. Neu ist das Tragen einer Maske an Arbeitsplätzen der öffentlichen Verwaltung und von privaten Unternehmen jederzeit obligatorisch.

Die Regierung begründet die verschärften Massnahmen in ihrer Mitteilung unter anderem damit, dass sich die Zahl der Spitaleinweisungen wegen Covid-19 innerhalb einer Woche fast verfünffacht hat.

Am Freitag waren im Kanton Jura 50 an Covid-19 erkrankte Menschen im Spital – das ist die höchste Zahl seit Ausbruch der Pandemie im Kanton Jura. Zudem verzeichnete der Kanton in den letzten sieben Tagen sechs Tote infolge von Covid-19.

Die Massnahmen gelten ab Freitag, 17.00 Uhr und bis zum 15. November. Der Kanton Wallis hatte am Mittwoch ähnliche Massnahmen beschlossen. (sda)

Publiziert am Freitag, 23. Oktober 2020